

Amst - Salzburg am 21. 10. 1929

Verehrter Herr Doktor!

Ich habe Ihren Wunsch in bezug der Höhe Werk-
 hefte nicht vergessen, nur ist es mir bisher nicht gelungen,
 das Fehlen, das ich selbst nicht gerät, aufzutreiben.
 Doch bin ich auf der Spur, vielleicht das ich Ihnen
 im nächsten Monat, wenn ich nach Wien komme,
 das eine oder andere bringen kann.

Für heute einige Unterlagen über meine neuen
 Veröffentlichungen vor allem über den Lied Roman
 im Zusammenhang mit meinem Lyrik- u. ost-kulturelle Romane.

Schreiben Sie mir über Kommt in der Wiener Zeitung,
 nicht auch über das Nachbargebiet, das meine vorliegenden
 Arbeiten darstellen? Im einem Falle würde ich Sie
 herzlich gebeten haben, sich der Lied Roman anzunehmen,
 ich würde niemand in der Wiener Zeitung, dem ich diese Sache
 so beiläufig anvertrauen könnte wie Ihnen. Ich bin Ihnen
 noch vielen Dank schuldig für den ausführlichen Vortragsbericht im Mai.
 Freundlich
 Josef Aug. Lutz

JOSEPH AUG. LUX

wird seine

LITERATUR=VORTRÄGE

im

HORSAAL DES NEUEN KOLLEGS ST. PETER

heuer wieder aufnehmen.



Erster Abend:

Montag, den 26. November 1928, 1/2 8 Uhr abends

Die weiteren Abende an jedem folgenden Montag



Die literarischen Montagabende bilden eine zwanglose Folge von

KONFERENZEN

über die wichtigsten Erscheinungen und Ideen der

alten und modernen Literatur

mit ihren Kultur=Zusammenhängen

und Weltanschauungsfragen



Jedermann zugänglich .: Regiebeitrag pro Person und Abend S 1.- (M. 1.-).

Schüler die Hälfte. Familienblocks zu je vier Karten S 3.- (M. 3.-)

Näheres an der Pforte des Benediktinums.



In Aussicht genommen sind u. a.:

Die französische Romantik und die Juli=Revolution 1830:

(Pariser Salons - Le Cénacle - Einflüsse der deutschen Romantik als Revolutionselement - Restaurationsepoche - Juli=Königtum - Die St. Simonisten - Die sozialistischen und religiösen Ideen - Ménilmontant - Lamennais - Die Revolution der Literaten, Maler und Musiker - Victor Hugo, George Sand, H. Heine, Delacroix, Beethoven, Berlioz, Liszt etc. etc. - Programm=Musik - Wesen und Begriff der Romantik - Die Bedeutung für heute etc.)

Die Seele des Ostens:

(„Indogermanen“ - Die heiligen Bücher: Upanishad's - Kult und Poesie - Das indische Gottesbild - Die Baghavad Gita - Buddha - Indogermanisches im europäischen Geistesleben: Kant, Schopenhauer, Wagners Musikdramen, der deutsche Idealismus, Theosophie etc. - Abendländische Einflüsse auf indisches Denken und Dichten: Rabindranath Tagore)

Die russische Sphinx:

(Rom und Byzanz - Konstantin und Karl der Große - Das Schisma - Die russische Mentalität - Die orthodoxe Kirche und Rom - Ruriks Nachkommen - Moskau, das dritte Rom - Die polnisch-latinische Kultur - Demetrius - Chopin - Petersburg - Das Gefühl der Furcht - Europäische Einflüsse - Anfänge der Literatur - Die religiösen Genies und Profeten von Dostojewski bis Solowjew - Der „Antichrist“ - Der Staretz - Sozialistisch-kommunistische Schau - Una Sancta)

Das amerikanische Literaturbild:

(Die romantische Literatur der Blockhauszeit - E. A. Poe - Longfellow - Lenau - Emerson - Walt Whitman - Die neue Epik der Wolkenkratzerzeit - Norris: Hohelied des Weizens - Dreisers: amerikanische Tragödie - Upton Sinclairs gesellschaftskritische Romane: Sumpf, Petroleum etc. - Jack London - Die Erfolgreichen und ihr Ethos - Das „Religionsgeschäft“ - „Man nennt mich Zimmermann“).

JOSEPH AUG. LUX

LITERATUR-VORTRÄGE

HORSAAL DES NEUEN-KOLLEGS ST. PETER

Die Zeit der



18. November

Abend 7 Uhr



Die literarische

KONFERENZEN

Abend 7 Uhr

Die literarische

und Wissenschaften

Abend 7 Uhr